



Bayern
SPD

NEUES AUS DEM EU-PARLAMENT

VON KERSTIN WESTPHAL

KW 45

Soll die Kommission Lebensmittel genauer kennzeichnen?

Vegetarisch, vegan, oder nicht? Piktogramme könnten helfen, sich leichter zu orientieren



Foto: Pixabay

Die EU-Kommission hat in dieser Woche beschlossen, eine Bürgerinitiative zu registrieren, die sich für eine leichtere Kennzeichnung von Lebensmitteln als „nicht-vegetarisch“, „vegetarisch“ oder „vegan“ einsetzt. Die Initiative hat nun ein Jahr Zeit, Unterschriften zur Unterstützung zu sammeln. Für VegetarierInnen und VeganerInnen ist es in der gesamten EU schwierig festzustellen, ob Lebensmittel für sie geeignet sind. Neue Piktogramme könnten dann helfen, die Inhaltsstoffe eines Produkts schnell zu erkennen. Vor dem Kauf eines Lebensmittelprodukts müssen KundInnen bisher die Zutatenliste durchgehen, um herauszufinden, ob ein Produkt in Frage kommt. [Hier zum Artikel...](#)

Mehr Transparenz bei Werbung in sozialen Netzwerken

Was ist Online-Werbung und wer zahlt dafür?



Foto: Pixabay

In Deutschland befürwortet eine große Mehrheit der UserInnen, dass soziale Online-Netzwerke offen legen sollen, wie viel Geld sie von politischen Parteien und Kampagnengruppen erhalten haben. Außerdem soll klar werden, wen die Online-Netzwerke ihrerseits unterstützt haben. Das wird im Hinblick auf Wahlen immer wichtiger, denn soziale Medien beeinflussen unsere Wahlentscheidung immer stärker. Die Regeln, die für die traditionellen Medien vor Wahlen gelten, sollen auch für Online-Medien gelten. Viele Menschen fürchten, dass personenbezogenen Daten - wie etwa im Fall von Cambridge Analytica - im Internet für die Zusendung gezielter politischer Botschaften genutzt werden könnten. [Hier zum Artikel...](#)

WiFi4EU: Freies W-LAN für alle

Gemeinden können sich bis 9. November für EU-finanzierte Internet-Hotspots bewerben



Foto: Pixabay

Bis 2020 werden 120 Millionen Euro für bis zu 8.000 Gemeinden in der gesamten EU bereitgestellt, um kostenloses Internet zu ermöglichen. Sobald sich die Gemeinden im speziellen WiFi4EU-Portal registriert haben, können sie sich einfach für den Gutschein für WiFi4EU im Wert von 15.000 Euro bewerben. Bisher hat sich rund jede fünfte Gemeinde in Europa mit ihren Daten registriert, ich habe hier schon früher über WiFi4EU berichtet und zur Bewerbung aufgerufen.

In den kommenden zwei Jahren werden drei weitere WiFi4EU-Aufrufe gestartet, etwa alle sechs Monate wird eine weitere Bewerbungsrunde gestartet. [Hier zum Artikel...](#)

Unterwegs in der fränkischen Nachbarschaft

Wahlkreisbesuch in Thüringen mit meinem Kollegen Jakob von Weizsäcker, MdEP



Wir wollen dass die EU-Mitgliedsstaaten noch stärker zusammenwachsen. Das praktizieren wir auch im Kleinen, wenn wir uns gegenseitig in unseren „Nachbarwahlkreisen“ unterstützen. Mit Jakob von Weizsäcker, MdEP aus Thüringen, habe ich heute mit Schülern der Karl-Volkmar-Stoy-Schule in Jena diskutiert. Danach haben wir uns beim Forschungsinstitut CEEC umgesehen, das auch von EU-Fördermitteln profitiert. Das Institut war der einzige deutsche Finalist bei den kürzlich präsentierten RegioStar-Awards. Am CEEC forscht man an Batterietechnik der Zukunft, und sucht Alternativen zu Metallen und sog. „seltenen Erden“, die oft unter schlimmen Bedingungen mit Mensch und Umwelt abgebaut werden.



Hier geht es zur Fotostrecke...

Sozialdemokraten sammeln sich hinter Frans Timmermans

Wir sind bereit für den Europa-Wahlkampf 2019



Foto: EC 2018

Der Vizepräsident der EU-Kommission, Frans Timmermans, hatte im Oktober bekannt gegeben als Spitzenkandidat für die europäischen Sozialdemokraten bereit zu stehen, nun hat der Mitbewerber Maros Sefcovic seine Kandidatur zurückgezogen. Somit ist klar: Frans Timmermans soll für die Sozialdemokratische Partei Europas (SPE) das Amt des EU-Kommissionspräsidenten erobern. Das freut mich! Wir demonstrieren damit Stärke und Einigkeit. Das ist wichtig, da die EVP-Fraktion offensichtlich kein verlässlicher Partner mehr ist, wenn es um den Kampf gegen Populismus und Nationalismus geht! Sie paktieren mit Kräften, die gegen Demokratie, Menschenrechte und die Zusammenarbeit in Europa arbeiten. Orbans Fidesz-Partei gehört im EU-Parlament der EVP-Fraktion an. Mit Frans Timmermans setzen wir den Konservativen einen hervorragenden Spitzenkandidaten entgegen. [Hier zur Meldung...](#)

Weitere SPD Meldungen aus dem EU-Parlament:

www.spd-europa.de



Europabüro Würzburg: Kerstin Westphal, Semmelstraße 46R, 97070 Würzburg
E-Mail: kerstin.westphal@ep.europa.eu - Telefon: +49 931 4525 3128, Fax +49 931 45253129
www.kerstin-westphal.de - www.facebook.com/kerstin.westphal - <https://twitter.com/WestphalKerstin>

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, mailen Sie an: presse@kerstin-westphal.de